

Brauche Hilfe bei Musikunterricht in der Grundschule

Beitrag von „Musikmaus“ vom 18. Januar 2005 16:21

Hallo!

Es geht ja nicht um die normalen Rondo Bücher (die sind auch gut), primär wollte ich den Spielmitsatz Ordner empfehlen. Laut dem Link von Petra kostet das Prüfpaket dafür

Zitat

Prüfpaket 12

Bestellen Rondo - Spiel mit zu Klassik und Pop, 164 S., 44 Folien, Ringbuch, Einzelpreis € 69,00, Bestell-Nr. 1701-27

Rondo - Spiel mit zu Klassik und Pop, 30 Musikstücke, 1 CD, Einzelpreis € 20,00, Bestell-Nr. 1701-271 € 75,00

Conni

Es ist unterschiedlich welche Instrumente man braucht. Es gibt schwierigere Sätze, da kommt es schon auf Tonhöhe an, da wird mit Xylophonen gespielt, es gibt aber auch einfache mit rhythmischer Begleitung, da genügen Klangstäbe, Triangel,... Meist gibt es für ein Stück einen einfachen und einen schweren Begleitsatz.

Beispiel "Badinerie" Bach

Klanghölzer, Schellen Kranz, Triangel, Holzblocktrommel

Beispiel: "Vogelfänger" Mozart:

Glockenspiel, Triangel, Klanghölzer

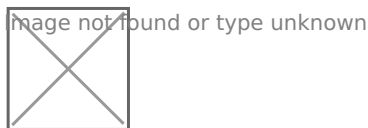
Versuch die Instrumente durch einfach zu beschaffende Dinge zu ersetzen.

Klanghölzer --> mit den Handflächen auf den Tisch klopfen

Schellen Kranz --> Rasseln aus Kronkorken (hab ich mal mit vierjährigen gebastelt)

Triangel --> vielleicht so große Zimmernägeln

Holzblocktrommel --> auf den Boden stampfen, vielleicht auch mit einem Ball prellen (so wie bei Stomp)



Glockenspiel --> ein Xylophon hast du ja

Handtrommeln --> leere Keksdosen (die dänischen sind nicht so teuer) mit Paketklebeband bespannt (klingt nicht schlecht)

Rasseln --> Einwegplastikflaschen mit Steinchen oder ähnlichem füllen.

Ich hab jetzt mal aufgelistet was mir so spontan eingefallen ist. Natürlich kann man jedes Instrument sehr viel klangintensiver und aufwändiger bauen, aber wenn kein Geld da ist und null Instrumente auf die man zurückgreifen könnte, bis mal wieder einw enig Etat locker gemacht werden kann, ist das wohl die einzige Methode aus nichts viel zu machen.

Ich hoffe ich konnte dir einw enig weiterhelfen.

Ich hab übrigens einige Spielmitsätze auch schon auf Körperinstrumente umgewandelt. Geht auch.

Gruß, Musikmaus

Da fällt mir grad noch ein,

das Buch, das Juna empfohlen hat habe ich auch. Allerdings würde ich die Stunden da drin nie so halten. Es ist immer nur Text lesen, Bild angucken, Stück anhören. Ich verwende die Texte aus MOZart und CO immer abgewandelt (als Domino, Textpuzzle,...). Die Bilder drin sind allerdings echt schön. Es sind nicht nur Bilder von den Komponisten selbst drin, sondern auch Bilder von Familien, Orten,...

Wer das Buch als Infoquelle nutzen will ist damit sicher sehr gut bedient. Die Stunden und die Arbeitsblätter 1 zu 1 übernehmen würde ich nicht empfehlen.